

**Veit Kempen**  
**Schriftführer**  
**SBNRW**

44869 Bochum

Rauks Feld 4  
Tel.: 02327-549374  
Mail: [veitkempen@aol.com](mailto:veitkempen@aol.com)

## **P R O T O K O L L**

vom Kongress des SB NRW am 29.05.2011  
Pfarrheim St. Augustinus  
Weißenburgstras. 4  
53175 Bonn-Bad Godesberg

Anwesend: Delegierte der Bezirke, Präsidiumsmitglieder, Ehrenpräsident  
und Ehrenmitglieder und Gäste  
Gemäß Anwesenheitsliste (liegt der Geschäftsstelle vor)

Beginn: 10.05 Uhr Ende: 11.30 Uhr

### **TOP 1:** Begrüßung

Der Präsident des SBNRW, Dr. Hans-Jürgen Weyer, begrüßt die Anwesenden anlässlich der Feierlichkeiten zum Jubiläum 150 Jahre Schachbund NRW.

Er verweist auf die laufenden Veranstaltungen Deutsche Meisterschaften Männer und Frauen in Bonn und das dazugehörige Rahmenprogramm, wie z.B. das große Schachfest auf dem Münsterplatz in Bonn. Ferner legt er den Anwesenden die ausgelegte Broschüre zu dem Jubiläum ans Herz.

Besondere Grüße gelten dem SBNRW-Ehrenpräsidenten Alfred Schlya, den Ehrenmitgliedern Hans Lennartz und Hans-Werner Luft mit seiner im Schachbereich verdienstvollen Frau Helga Luft sowie dem Präsidenten des Landesschachbundes Brandenburg, Hilmar Krüger. In seiner Eigenschaft als Ehrenvorsitzender des Deutschen Schachbundes überbringt Alfred Schlya Grüße und gute Wünsche vom DSB. Hilmar Krüger hebt wie gewohnt die Freundschaft zwischen dem SBNRW und der brandenburgischen „Schachfamilie“ hervor. Beide Herren wünschen dem Kongress einen guten Verlauf.

Die Kongressteilnehmer erheben sich zum Gedenken an die Verstorbenen aus dem Bereich des Schachbundes, für die stellvertretend als überregional in Erscheinung getretene Persönlichkeiten Janis Klovans und Kurt Schlapper genannt werden.

Der Präsident stellt fest, dass die Einladung zum Kongress frist- und formgerecht erfolgt ist.

Die vorliegende Tagesordnung wird wie folgt geändert:  
Der Punkt Anträge folgt direkt nach den Berichten der  
Präsidiumsmitglieder.

**TOP 2:** Feststellung der Stimmberechtigung

Die Gesamtzahl der auf dem Kongress vertretenen Stimmen 181 beträgt.  
Die Zusammensetzung ergibt sich aus der vorliegenden Teilnehmerliste.

**TOP 3:** Berichte der Präsidiumsmitglieder und Beauftragten

Präsident Dr. Weyer ruft die Berichte in der im Kongressheft abgedruckten  
Reihenfolge auf.

Nur in wenigen Fällen ergeben sich Ergänzungen oder Nachfragen.

Bericht Präsident ohne Anmerkung und Änderung

Bericht Vizepräsident ohne Anmerkung und Änderung

Bericht Schatzmeister ohne Anmerkung und Änderung

Bericht 1. Spielleiter

Berthold Mense verweist auf die soeben stattgefundene  
Schnellschachmeisterschaft in Schalksmühle und deren Ergebnisse

Bericht 2. Spielleiter

Frank Strozewski berichtet über die im Rahmen der Deutschen  
Meisterschaft mit ausgerichteten Mannschaftspokal-Runde als  
Zentralveranstaltung, aus der Aachen, Solingen, Dinslaken und Herford als  
Halbfinalisten hervorgegangen sind.

Bericht Referentin Frauen ohne Anmerkung und Änderung

Referentin entschuldigt abwesend

Bericht Referent Öffentlichkeitsarbeit ohne Anmerkung und Änderung

Bericht Referent für Aus- und Weiterbildung ohne Anmerkung und  
Änderung

Bericht Schachjugend

Im letzten Absatz des Berichtes wird allgemein kritisiert, dass dort eine  
ehrlichere Zusammenarbeit mit dem Präsidium gefordert wird. Demnach  
sei ja die Zusammenarbeit bisher nicht ehrlich gewesen, was Kritik  
hervorgerufen hat unter den Kongressteilnehmern.

Bericht Referent Marketing

Leider sprang mit der Sparkasse Köln/Bonn kurzfristig aus internen Gründen ein Sponsor ab. Hauptsponsor der stattfindenden Deutschen Meisterschaften bleibt somit der SBNRW.

Bericht DWZ-Referent ohne Anmerkung und Änderung

Bericht DV-Beauftragter ohne Anmerkung und Änderung

Bericht Landestrainer ohne Anmerkung und Änderung

Berichte BSG bis Webmaster ohne Anmerkung und Änderung

Bericht Senioren

Da es augenblicklich keinen Seniorenbeauftragten gibt, hat Frank Strozewski das Amt kommissarisch übernommen.

**TOP 6:** Anträge

Antrag § 16

Der Antrag wurde ohne Aussprache einstimmig angenommen.

**TOP 7:** Festsetzung der Höchstbuße gemäß Punkt 8.3 der BTO

Auf Antrag des 1. Spielleiters Mense beschließt der Kongress einstimmig,  
den Betrag

Der Höchstbuße von 500 € bestehen zu lassen.

**TOP 4:** Bericht der Kassenprüfer

Die Kassenprüfer loben die exzellente Arbeit des Schatzmeisters, die keinen Anlass zu Beanstandungen gab, und beantragen Entlastung des Schatzmeisters.

**TOP 5:** Entlastung des Präsidiums

Auf Antrag des Präsidenten wird das Präsidium in offener Abstimmung en bloc einstimmig, ohne Enthaltungen, entlastet.

**TOP 8:** Wahlen

Die Wahlen zum Präsidium gem. § 8.5 der Satzung des SBNRW haben folgendes Ergebnis:

- a) Präsident: Ralf Niederhäuser – 177 Stimmen. 4 Enthaltungen
- b) Schatzmeister: Ralf Chadt-Rausch – einstimmige Wiederwahl
- c) 1. Spielleiter: Berthold Mense -- einstimmige Wiederwahl
- d) Ref. Aus- und Weiterbildung: Alfred Reuter – einstimmige Wiederwahl

Alle Gewählten nehmen die Wahl an.

Wahlen gemäß § 11,1 der Finanzordnung:

Zu Kassenprüfern werden Steffen Uhlenbrock und Olaf Winterwerb sowie zum Ersatz-Kassenprüfer Bodo Nolting einstimmig gewählt.

Sie nehmen die Wahl an.

**TOP 9:** Nachtragshaushalt 2010 / **TOP 10:** Haushalt 2011/ TOP 11  
Jahresplanung 2011/12

Ralf Chadt-Rausch erläutert den Nachtragshaushalt und die Jahresplanung an Hand der vorliegenden Unterlagen und berichtet über die Personaländerungen in der Geschäftsstelle und damit verbundene Verringerung der Kosten in diesem Bereich.

Die TOP 9 bis 11 werden ohne größere Aussprache einstimmig angenommen.

**TOP 12:** Verschiedenes

Hilmar Krüger ehrt Dr. Weyer mit der Ehrennadel in Gold vom Landesverband Brandenburg für seinen Verdienst für den Schachsport und die gute Kooperation der beiden Landesverbände

Präsident Dr. Weyer dankt für die Ehrung in seinem Schlusswort und ferner den Kongressteilnehmern für eine konstruktive Mitarbeit in den vergangenen Jahren und wünscht eine gute Heimreise.

Abgeschlossen in Bochum, am 01.06.2011

Unterzeichnet von:

Dr. Hans Jürgen Weyer  
(Versammlungsleiter)

Veit Kempen  
(Protokollführer)

Ralf Niederhäuser  
(Präsident)